



**Bündnis
Freiheitliches
Gesundheitswesen**

WAS LÄUFT IM BÜNDNIS?



3. SWISS HEALTHCARE DAY - BERN, 19. JANUAR 2017

ANDREAS FALLER, GESCHÄFTSFÜHRER BÜNDNIS

3. Swiss Healthcare Day – Was läuft im Bündnis ?



*Bündnis
Freiheitliches
Gesundheitswesen*

Das Bündnis

Breit abgestützte und branchenübergreifende Vereinigung mit hoher Legitimation

Am 5. September 2013 ist in Bern das Bündnis Freiheitliches Gesundheitswesen gegründet worden. Mittlerweile gehören dem Bündnis bereits 24 grosse Verbände und Unternehmen aus allen Bereichen des schweizerischen Gesundheitswesens an.

Der Vorstand setzt sich aus 27 Top-Exponenten des schweizerischen Gesundheitswesens zusammen.

3. Swiss Healthcare Day – Was läuft im Bündnis ?



*Bündnis
Freiheitliches
Gesundheitswesen*

Das Bündnis

Das Bündnis ist dank des branchenübergreifenden Charakters und seiner Grösse einzigartig in der schweizerischen Gesundheits-landschaft und schöpft die Legitimation zur Mitwirkung an der Meinungsbildung aus seiner Grösse, seiner breiten Abstützung und der Fachkompetenz seiner Mitglieder.

Das Bündnis engagiert sich für ein marktwirtschaftliches, wettbewerbliches, effizientes, transparentes, faires und nachhaltiges Gesundheits-system mit einem Minimum an staatlichen Eingriffen und Wahlfreiheit für Patientinnen / Patienten, Versicherte und Akteure unseres Gesundheits-wesens. Nur so bleibt genug Raum für Innovation sowie eine Optimierung von Behandlungsqualität und Patientensicherheit.

3. Swiss Healthcare Day – Was läuft im Bündnis ?



**Bündnis
Freiheitliches
Gesundheitswesen**

Mitglieder des Bündnisses

- ❖ Association Spitex privée Suisse (ASPS)
- ❖ Verein Barmelweid
- ❖ Schweizerische Belegärztervereinigung
- ❖ Clienia-Gruppe
- ❖ EGK Gesundheitskasse
- ❖ FAMH (Verband der medizinischen Laboratorien der Schweiz)
- ❖ FASMED (Dachverband der Schweizer Medizintechnik)
- ❖ fmCh (Verband der chirurgisch und invasiv tätigen Ärztinnen und Ärzte)
- ❖ Galenica AG
- ❖ Genolier Swiss Medical Network AG
- ❖ Groupe Mutuel
- ❖ Privatklinikgruppe Hirslanden
- ❖ Intergenerika (Verband der Schweizer Generikahersteller)
- ❖ Lindenhofgruppe
- ❖ Medgate AG
- ❖ Medisupport AG
- ❖ PharmaFocus AG
- ❖ pharmaSuisse (Schweizerischer Apothekerverband)
- ❖ SWICA
- ❖ Swiss Leading Hospitals
- ❖ TopPharm AG
- ❖ Unilabs AG
- ❖ Verband Nordwestschweizer Spitäler VNS
- ❖ Visana

3. Swiss Healthcare Day – Was läuft im Bündnis ?



**Bündnis
Freiheitliches
Gesundheitswesen**

Aktivitäten des Bündnisses

- Branchenübergreifende Erarbeitung konkreter Vorschläge zur Systementwicklung (z.B. Qualitätssicherung, Lockerung Vertragszwang, Planung vs. outcomeorientierte Steuerung, Effizienzsteigerung, Tarife allgemein, Medikamentenpreise, Analysenliste)
- Bearbeitung aktueller Themen (z.B. VVG-Abgabe)
- Mitwirkung an Vernehmlassungen des Bundes
- Zusammenarbeit mit Politikerinnen und Politikern auf nationaler und kantonaler Ebene, Unterstützung bei politischen Vorstössen
- Medien- und Öffentlichkeitsarbeit
- Durchführung einer nationalen Tagung und einer Strategieretraite

3. Swiss Healthcare Day – Was läuft im Bündnis ?



*Bündnis
Freiheitliches
Gesundheitswesen*

Ausgangslage



3. Swiss Healthcare Day – Was läuft im Bündnis ?



*Bündnis
Freiheitliches
Gesundheitswesen*

Ausgangslage: Die Bundesverfassung (BV)

- Artikel 5 Absatz 2 BV: 2 Staatliches Handeln muss im öffentlichen Interesse liegen und verhältnismässig sein.
- Artikel 5a BV: Bei der Zuweisung und Erfüllung staatlicher Aufgaben ist der Grundsatz der Subsidiarität zu beachten.
- Artikel 6 BV: Jede Person nimmt Verantwortung für sich selber wahr und trägt nach ihren Kräften zur Bewältigung der Aufgaben in Staat und Gesellschaft bei.

3. Swiss Healthcare Day – Was läuft im Bündnis ?



*Bündnis
Freiheitliches
Gesundheitswesen*

Ausgangslage: Das Krankenversicherungsgesetz (KVG)

- statuiert einen minimal regulierten Wettbewerb
- statuiert die Tarifautonomie
- weist dem Bund die Aufgabe zu, Rahmenbedingungen zu definieren, beschränkt und fokussiert ihn darauf

3. Swiss Healthcare Day – Was läuft im Bündnis ?



*Bündnis
Freiheitliches
Gesundheitswesen*

FAZIT

**Eigentlich sollten wir ein wettbewerbliches, freiheitliches
Gesundheitswesen haben,**

aber.....

3. Swiss Healthcare Day – Was läuft im Bündnis ?



*Bündnis
Freiheitliches
Gesundheitswesen*

Die Realität sieht anders aus.....



3. Swiss Healthcare Day – Was läuft im Bündnis ?



**Bündnis
Freiheitliches
Gesundheitswesen**

Die Realität

Jeder hat andere Interessen:

- **Bund**
- **Kantone**
- **Politik**
- **Patienten**
- **Versicherte**
- **Versicherer**
- **Leistungserbringer**
- **Industrie**



3. Swiss Healthcare Day – Was läuft im Bündnis ?



*Bündnis
Freiheitliches
Gesundheitswesen*

Die Realität

Divide et impera

**Deshalb sind die Akteure
einfach zu kontrollieren.**



3. Swiss Healthcare Day – Was läuft im Bündnis ?



*Bündnis
Freiheitliches
Gesundheitswesen*

Die Realität

- Bund und Kantone greifen sehr häufig ins System ein und installieren Planungsinstrumente.
- Hauptgrund: Die Akteure sind zu stark auf ihre Partikularinteressen fokussiert und schaffen es häufig nicht, Lösungen zu verhandeln, z.B. funktioniert im Tarifbereich die Tarifautonomie kaum mehr.
- Fazit: Den Anspruch auf ein wettbewerbliches Gesundheitswesen muss man sich verdienen.
- Ziel: Die Akteure müssen durch ihr Verhalten den Staat auf seine Kernaufgabe beschränken und fokussieren, nämlich auf die Festlegung der Rahmenbedingungen.

3. Swiss Healthcare Day – Was läuft im Bündnis ?



**Bündnis
Freiheitliches
Gesundheitswesen**

Die Realität

- Stabilität war und ist in weiten Bereichen eine Stärke des schweizerischen Wirtschaftssystems.
- Durch die starke «Verpolitisierung» des Gesundheitswesens leidet hier aber die Rechtssicherheit und damit auch die Planungssicherheit, z.B. im Arzneimittelbereich mit laufenden Revisionen / Veränderungen der gesetzlichen Grundlagen.
- In einigen Bereichen wird ohne genügende gesetzliche Grundlagen vorgegangen (z.B. HTA) in anderen Themen (z.B. Laboranalysen / Labortarife) stehen den Leistungserbringern keinerlei Rechtsmittel zur Verfügung.
- Wichtig: Eingriffe in das System, den Markt und damit die Wirtschaftsfreiheit der Akteure verlangen neben einer gesetzlichen Grundlage auch die Wahrung des öffentlichen Interesses und die Wahrung des Prinzips der Verhältnismässigkeit.

3. Swiss Healthcare Day – Was läuft im Bündnis ?



*Bündnis
Freiheitliches
Gesundheitswesen*

Die Realität: 20 Jahre KVG

- Verfassungsrecht wurde teilweise nicht eingehalten
- KVG wurde teilweise nicht eingehalten
- Nur wenige beschlossene Revisionen
- Zahlreiche Revisions- und Reformversuche via Volksabstimmung gescheitert
- Zahlreiche Misserfolge bei Revisions- und Reformversuchen via Parlament

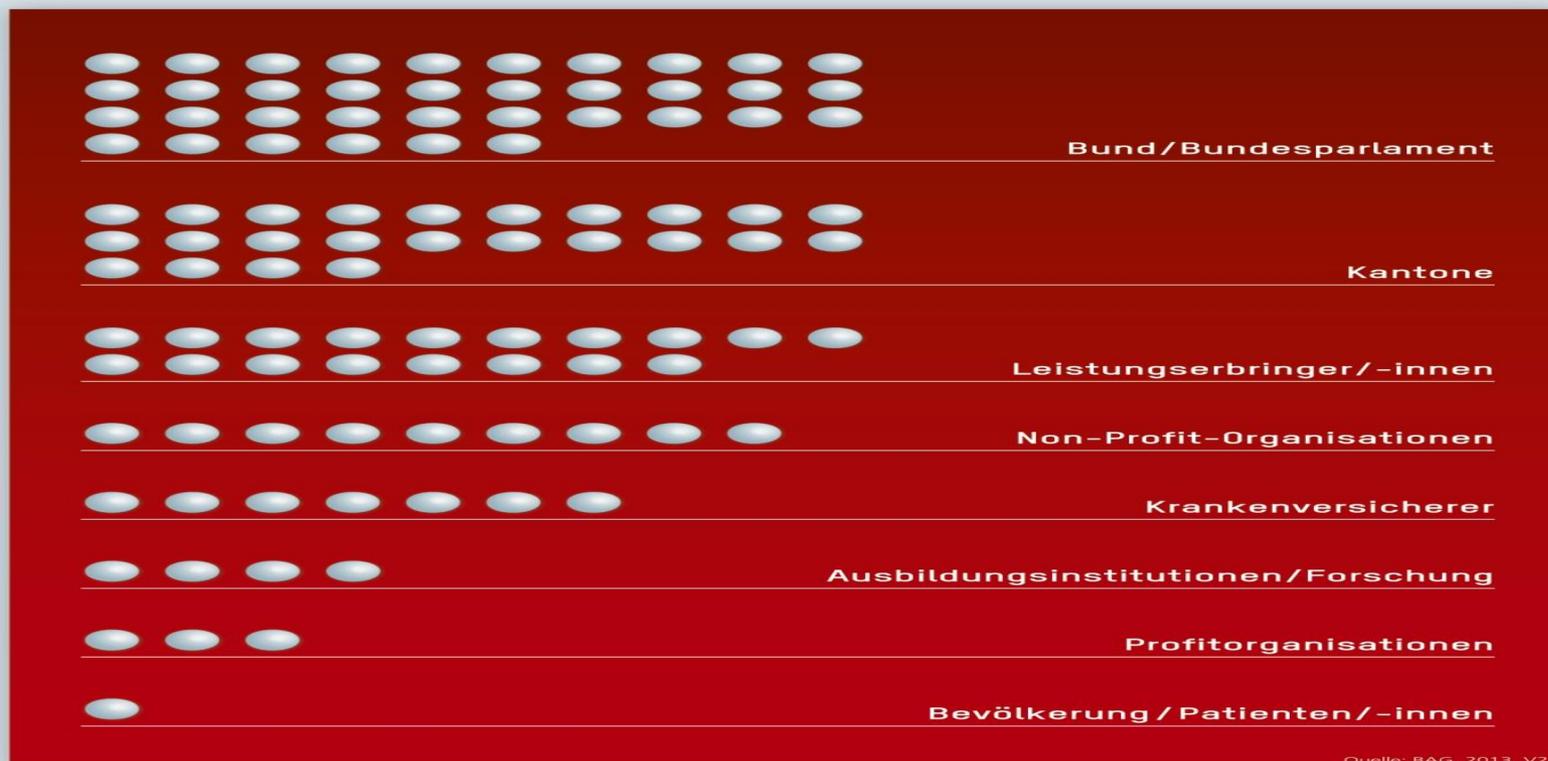
3. Swiss Healthcare Day – Was läuft im Bündnis ?



**Bündnis
Freiheitliches
Gesundheitswesen**

Gesundheit 2020 – Prioritäten des Bundesrates

Die Verantwortung der Akteure in Anzahl Massnahmen



Quelle: BAG, 2013, V2.

3. Swiss Healthcare Day – Was läuft im Bündnis ?



*Bündnis
Freiheitliches
Gesundheitswesen*

- ❖ In „Gesundheit 2020“ werden kein einziges Mal die Ausdrücke „Wettbewerb“, „Anreize“ und „Wahlfreiheit“ verwendet.
- ❖ Wie soll das Sparziel von 20% in der Grundversicherung umgesetzt werden?



**Wie ist das
zu erreichen?**

3. Swiss Healthcare Day – Was läuft im Bündnis ?



*Bündnis
Freiheitliches
Gesundheitswesen*

Und...

Nur wenige gesundheitspolitische Aktivitäten finden in den wichtigen Handlungsfeldern statt.

3. Swiss Healthcare Day – Was läuft im Bündnis ?



*Bündnis
Freiheitliches
Gesundheitswesen*

Handlungsfelder: Was wird aktuell getan?

- Qualitätssicherung: Schaffung von Institutionen / Strukturen statt inhaltlicher Arbeit
- Zunahme an staatlicher Planung (z.B. medizinische Grossgeräte)
- Schaffung neuer kantonaler Kompetenzen (Bedarfsplanung im ambulanten Bereich, VVG-Abgabe)
- HTA ohne klare Rahmenbedingungen und Beurteilungskriterien
- «Herumschrauben» am Preisbildungssystem für Arzneimittel statt sauberer Reform

3. Swiss Healthcare Day – Was läuft im Bündnis ?



*Bündnis
Freiheitliches
Gesundheitswesen*

Handlungsfelder: Wo besteht Handlungsbedarf?

- Grundsätzlich: Verfassung und KVG korrekt umsetzen
- Grundsätzlich: Rechtssicherheit schaffen und Verlust der Standortattraktivität verhindern
- Governance: Mehrfachrollen der Kantone beschränken
- Moral Hazard bekämpfen, Gefährdung der Solidarität verhindern
- Planung durch outcomeorientierte Steuerung ersetzen
- Verbesserung der Qualitätssicherung im ambulanten Bereich
- Anreize zur Effizienzsteigerung, Schaffung von Pay für performance - Modellen
- Tarife / Preise, vor allem TARMED und Medikamentenpreise
- Überprüfung des Leistungskatalogs KVG durch HTA
- «echte» Innovationen mit gutem Kosten / Nutzen – Verhältnis schneller zum Patienten bringen

3. Swiss Healthcare Day – Was läuft im Bündnis ?



**Bündnis
Freiheitliches
Gesundheitswesen**

Solidarität und Moral Hazard

- Der (teilweise) informierte Patient hat und entwickelt Begehrlichkeiten.
- Es gibt Leistungserbringer, die diese Begehrlichkeiten unterstützen (Stichwort: angebotsinduzierte Nachfrage).
- In der Schweiz werden pro Jahr Arzneimittel im Umfang von ca. CHF 500 Mio. weggeworfen.
- Studie «Effizienz, Nutzung und Finanzierung des Gesundheitswesens» (Dezember 2012): Sparpotential bis CHF 2 Mia.
- Die gesunden Versicherten haben einen Anspruch darauf, dass mit ihren Prämiegeldern sorgfältig umgegangen wird.
- Die Rolle der Versicherer als «Treuhandler der Versicherten» muss gestärkt werden.
- Staatliche Planung muss durch outcomeorientierte Steuerung ersetzt werden.
- Es müssen Anreize für kostenbewusstes Verhalten geschaffen werden (bremsen der «All inclusive – Mentalität»).

3. Swiss Healthcare Day – Was läuft im Bündnis ?



**Bündnis
Freiheitliches
Gesundheitswesen**

FAZIT



Ein umfassender Systemcheck im Schweizer Gesundheitswesen ist nicht zu erwarten.

Es ist weder mit einer Stabilisierung des Systems noch mit umfassenden Reformen zu rechnen.

Entwicklungen sind schwer abschätzbar, es wird bei kaum voraussehbaren Einzelmassnahmen bleiben.

Der staatliche Druck auf das System wird weiter zunehmen, es wird noch mehr durch den Staat reguliert.

Es sei denn, die Akteure nehmen ihr Schicksal in die Hand, rücken von Partikularinteressen ab und beginnen, das System aktiv zu prägen.

3. Swiss Healthcare Day – Was läuft im Bündnis ?



**Bündnis
Freiheitliches
Gesundheitswesen**

FAZIT

Aber

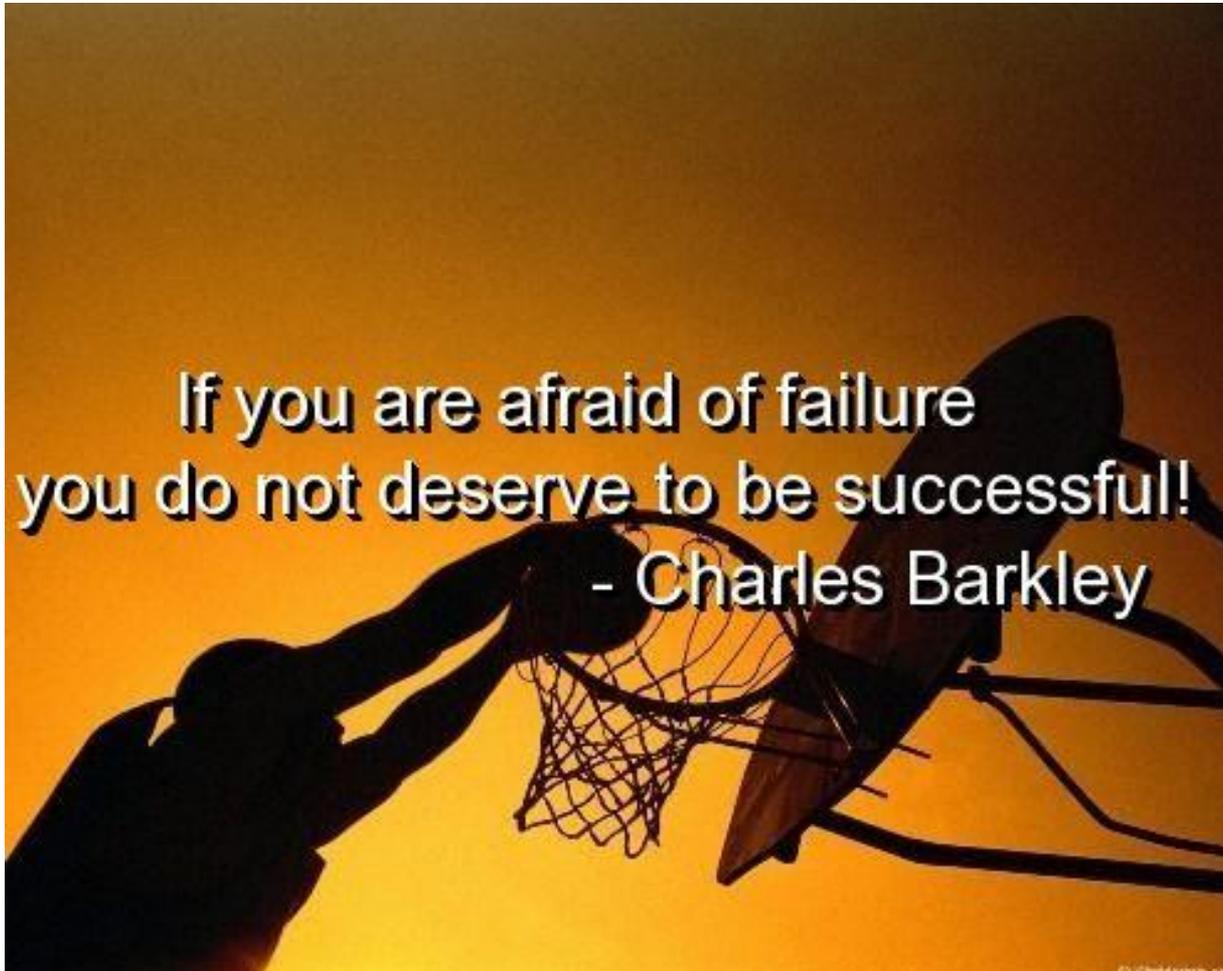
**Das geht nicht von heute auf morgen und
es ist ein anspruchsvoller Weg**



3. Swiss Healthcare Day – Was läuft im Bündnis ?



*Bündnis
Freiheitliches
Gesundheitswesen*



**If you are afraid of failure
you do not deserve to be successful!**
- Charles Barkley

FAZIT

3. Swiss Healthcare Day – Was läuft im Bündnis ?

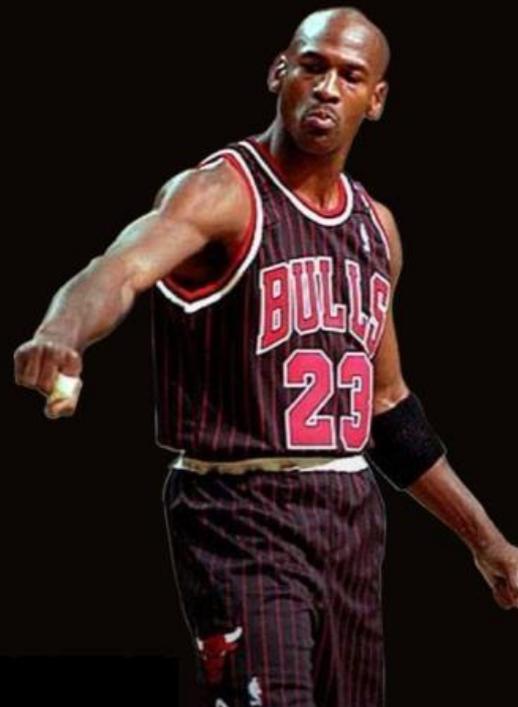


Bündnis
Freiheitliches
Gesundheitswesen

FAZIT

**I CAN ACCEPT FAILURE,
EVERYONE FAILS AT
SOMETHING.
BUT I CAN'T ACCEPT
NOT TRYING AGAIN.**

~ Michael Jordan



3. Swiss Healthcare Day – Was läuft im Bündnis ?



*Bündnis
Freiheitliches
Gesundheitswesen*

In diesem Sinne.....

- lassen wir uns durch Misserfolge nicht entmutigen (two steps forward, one step back).
- sind wir beharrlich.
- arbeiten wir zusammen und verhindern so subsidiäre Eingriffe des Staates ins System.
- stellen wir nachhaltige Systemverbesserungen vor eine kurzfristig orientierte Verfolgung von Partikularinteressen – der langfristige Nutzen für alle Akteure ist viel höher.
- verschaffen wir uns mit substantiellen Verbesserungs- und Reformvorschlägen Gehör.
- unterstützen wir die Politik mit Inhalten und möglichst breit abgestützten Lösungen.
- Verstehen wir auch die Verhinderung von Fehlentwicklungen als Erfolg.
- **arbeiten wir weiter nach Grundsatz und Spirit des Bündnisses.**

3. Swiss Healthcare Day – Was läuft im Bündnis ?



*Bündnis
Freiheitliches
Gesundheitswesen*



VIELEN
DANK
FÜR
IHRE
AUFMERKSAMKEIT



**Bündnis
Freiheitliches
Gesundheitswesen**

Andreas Faller

RECHTSANWALT UND BERATER IM GESUNDHEITSWESEN

GESCHÄFTSFÜHRER

BÜNDNIS FREIHEITLICHES GESUNDHEITSWESEN

ANDREAS FALLER

LIC. IUR., ADVOKAT

EINGETRAGEN IM ANWALTSREGISTER BASEL-STADT

ADVOKATUR UND BERATUNG IM GESUNDHEITSWESEN

BOLLWERKSTRASSE 21, CH-4102 BINNINGEN

BÜRO BASEL: ST. JAKOBS-STRASSE 25, POSTFACH 135, CH-4010 BASEL

PHONE : 0041 61 421 35 55

FAX : 0041 61 421 35 54

MOBILE : 0041 79 415 33 37

MAIL: ANDREAS.FALLER@INTERGGA.CH

WEB: WWW.ANDREAS-FALLER.CH